



WICHTIGE INFORMATIONEN

Mitteilung an alle Angehörigen und gesetzliche Betreuer*innen der Bewohner*innen des Altenzentrums der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main

Liebe Angehörige und Betreuer*innen der Bewohner*innen des JAZ,

heute müssen wir Sie leider darüber informieren, dass im Altenzentrum einige Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen an Covid 19 erkrankt sind.

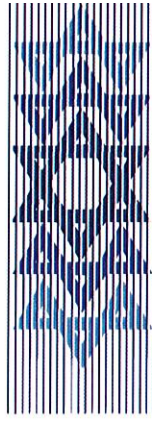
Heute, am **26.10.** sind **25 Bewohner*innen erkrankt.**

Fast alle Erkrankten sind 2-fach geimpft. Aus diesem Grund sind die Verläufe bisher milde, **wir sehen vorwiegend Erkältungssymptome** und bisher musste kein/e Bewohner*in ins Krankenhaus eingewiesen werden.

Trotzdem nehmen wir die Sache sehr ernst.

Wir haben folgende **Maßnahmen beschlossen**, die dazu dienen, die weitere Ausbreitung der Infektionen einzudämmen.

- **Alle Mahlzeiten werden im Zimmerservice angeboten.**
- Es finden vorläufig keine Gemeinschaftsveranstaltungen statt.
- **Das Caféhaus bleibt vorläufig geschlossen.**
- G*ttedienste in der Synagoge werden erst wieder möglich sein, wenn die Infektionen abgeklungen sind.
- **Besuche werden nicht eingeschränkt.** Wir haben aber die Bitte, dass Besuche, die aufgeschoben werden können zur Zeit unterbleiben. Alle Besucher*innen müssen sich strikt an die Hygienevorschriften halten:
- **Vorlage des Besucherausweises** oder einen Nachweis über ein **aktuelles negatives Testergebnis (Antigen-Schnelltest oder PCR-Test)**. Die Möglichkeit sich testen zu lassen besteht zu folgenden Zeiten im Heim: Mittwoch von 15 -18 h – Freitag von 15 – 18 h und Sonntag von 13 bis 18 h
- **Verpflichtendes Tragen einer FFP2-Maske während des gesamten Aufenthaltes**
- **Händedesinfektion und Abstand halten**
- **Besucher müssen sich nicht im Haus zu bewegen, sondern direkt die Zimmer ihrer Angehörigen aufzusuchen** und sich nur dort aufzuhalten und auch den Angehörigen gegenüber die Hygienevorschriften einzuhalten.



Angehörige und Betreuer*innen von infizierten Bewohner*innen werden von durch uns informiert. Wir geben Ihnen auch bekannt, wann die Ansteckungsgefahr vorüber ist und Sie sich wieder unbeschwert mit ihren Angehörigen bewegen können.

Das Gesundheitsamt der Stadt Frankfurt am Main begleitet das Heim bei der Umsetzung der Maßnahmen, hier insbesondere bei der Überwachung der Quarantänepflicht.

Voraussichtlich am Mittwoch, den 03.11.2021 wird das Impfteam des Gesundheitsamtes Frankfurt die 3. Impfung für alle Bewohner*innen anbieten, die bereits geimpft und zur Zeit nicht infiziert sind.

Mit freundlichen Grüßen
ALTENZENTRUM DER JÜDISCHEN GEMEINDE

Patrick Wollbold
Dipl.- Gerontologe, Dipl. Pflegepädagoge (FH)
Koordinator der Pflege, stellvertretender Einrichtungsleiter